

II-11219 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5384 13

ANFRAGE

1993 -10- 06

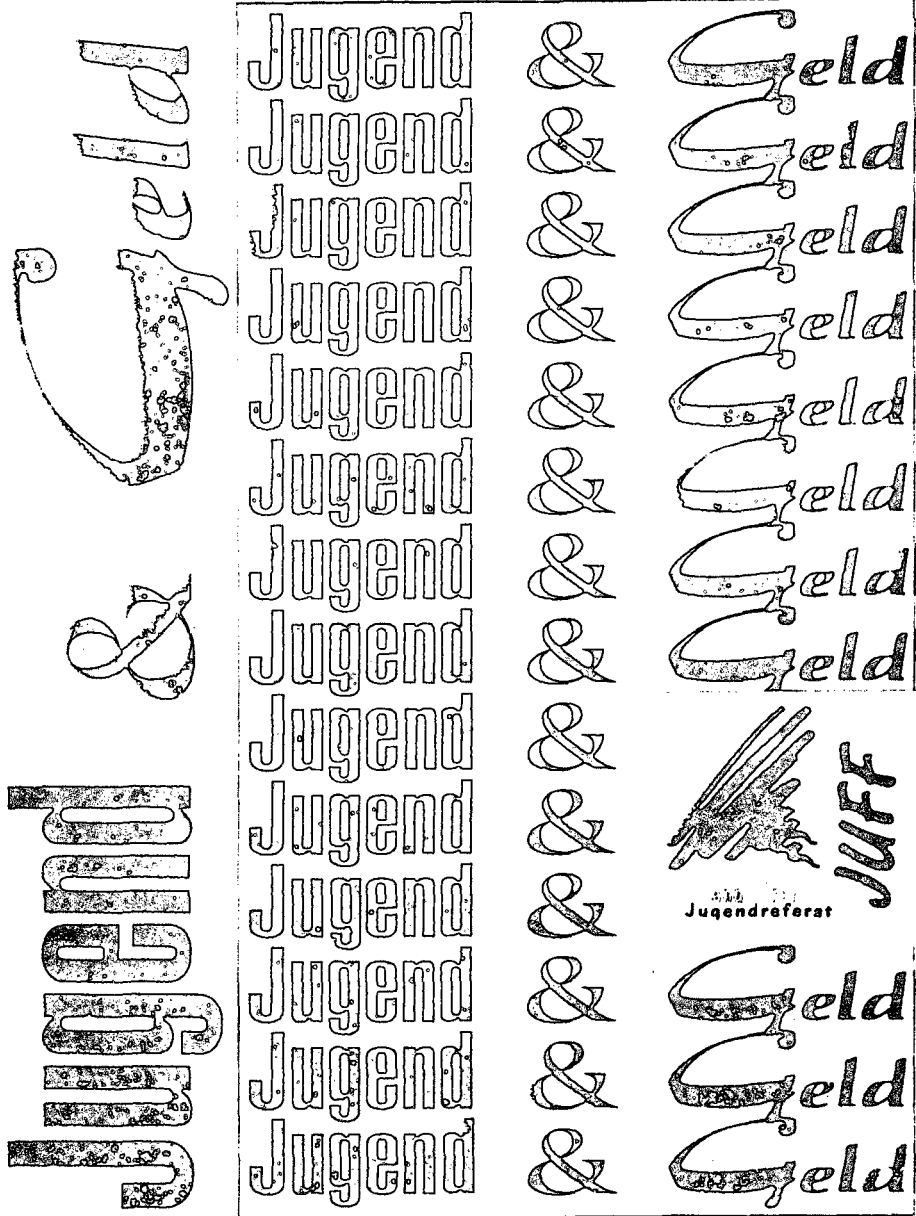
der Abgeordneten Müller, Niederwieser, Guggenberger, Strobl und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend

Broschüre "Jugend & Geld"

Anlässlich eines in Innsbruck stattgefundenen Bürgerforums, wurde über die Regierungsvorlage der Konkursordnung diskutiert. In diesem Zusammenhang ist die vom Jugendreferat der Tiroler Landesregierung erstellte Broschüre "Jugend & Geld" vorgestellt worden. Ergänzend dazu ist auch ein Heft für Lehrpersonen erschienen, das als Unterrichtsbehelf, bspw. im Sinne einer Schwerpunktsetzung, vor allem für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe vorgesehen ist. Aufgrund der Tatsache, daß jugendliche Personen einen wesentlichen Teil der kaufkräftigen Konsumentenschaft darstellen und der Umgang mit (allen Formen von) Geld als bekannt vorausgesetzt wird - was auch bei Jugendlichen eine starke Verschuldung zur Folge hat - richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister die folgende

Anfrage

1. Sind Ihnen die genannten Unterlagen, Broschüre und Lehrbehelf, bekannt?
2. Können Sie sich vorstellen, daß die genannte Broschüre über die Landesschulräte zur Verteilung gelangt?
Wenn ja, bis zu welchem Zeitraum können die SchülerInnen mit der Ausgabe durch die Lehrpersonen rechnen?
3. Werden Sie an die Lehrpersonen gerichtete Aufforderungen das "Lehrerheft Jugend&Geld" im Unterricht zu verwenden, erteilen?
4. In welcher Form ist der Themenbereich Geld/Kaufkraft/Konsum im Lehrplan der Oberstufen abgedeckt?



EIN LEITFADEN FÜR JUNGE LEUTE